

MINT-EC-Camp „Zukunft Werkstoffe - Entwicklung, Produktion und Prüfung von Werkstoffen“

Köln, 27.09.2022. Diese Woche bietet das MINT-EC-Themencluster „Zukunft Werkstoffe“ ein mehrtägiges Forschungscamp für 18 Schüler*innen von Schulen des nationalen Excellence-Schulnetzwerks MINT-EC an. Die Jugendlichen erhalten Einblicke in zukunftssträchtige Studien- und Berufsfelder und forschen zum Thema Werkstoffverarbeitung.

Die Entdeckung neuer Werkstoffe forciert neue technische Möglichkeiten und den Fortschritt. Gleichzeitig muss jede Arbeit mit Werkstoffen von einer verlässlichen Werkstoffprüfung begleitet werden. Das ist der Rahmen für das MINT-EC-Camp „Zukunft Werkstoffe – Entwicklung, Produktion und Prüfung von Werkstoffen“ in Köln.

Im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Köln-Porz erleben die Schüler*innen einen spannenden Tag mit Führungen, Versuchen im Schülerlabor und verschiedenen Vorträgen. Am Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium führen die Jugendlichen unter Anleitung von Lehrkräften des MINT-EC-Themenclusters „Zukunft Werkstoffe“ eigenständige Experimente zu Verfahren der Zerstörungsfreien Materialprüfung durch.

Das MINT-EC-Themencluster „Zukunft Werkstoffe“ ist eine Arbeitsgruppe von MINT-EC-Lehrkräften, die bereits seit 2009 besteht und jährlich ein Forschungscamp für interessierte MINT-EC-Schüler*innen anbietet. Unter Federführung der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung (DGZfP) e.V. und der TU Bergakademie Freiberg arbeiten die Lehrkräfte an der Umsetzung industrienaher MINT-Projekte im Unterricht.

Das Camp findet in Kooperation mit dem MINT-EC-Themencluster Zukunft Werkstoffe, der MINT-EC-Netzwerkschule Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium in Köln sowie dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR).

Hinweis an die Redaktion: Bilder der Veranstaltung sowie weiterführende Informationen erhalten Sie gern auf Anfrage.

Teilnehmende Schule, Ort	Bundesland
Robert-Mayer-Gymnasium Heilbronn, Heilbronn	Baden-Württemberg
Ernst-Sigle-Gymnasium, Kornwestheim	Baden-Württemberg
Heisenberg-Gymnasium Bruchsal, Bruchsal	Baden-Württemberg
Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach, Hösbach	Bayern
Max-Planck-Schule Rüsselsheim, Rüsselsheim	Hessen
Albert-Schweitzer-Schule, Offenbach	Hessen
Winfriedschule Fulda, Fulda	Hessen
Winfriedschule Fulda, Fulda	Hessen

Ubbo-Emmius-Gymnasium, Leer	Niedersachsen
Gymnasium Ulricianum Aurich, Aurich	Niedersachsen
Gymnasium Marianum, Meppen	Niedersachsen
Ritzefeld-Gymnasium Stolberg, Stolberg	Nordrhein-Westfalen
Michael-Ende-Gymnasium, Tönisvorst	Nordrhein-Westfalen
Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, Köln	Nordrhein-Westfalen
Gymnasium Adolfinum, Moers	Nordrhein-Westfalen
Ausonius-Gymnasium, Kirchberg	Rheinland-Pfalz
Leininger-Gymnasium, Grünstadt	Rheinland-Pfalz

MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk

MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgeber*innen gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. MINT-EC liefert ein breites Veranstaltungs- und Förderangebot für Schüler*innen sowie Fortbildungen und fachlichen Austausch für Lehrkräfte und Schulleitungen. Das Netzwerk mit derzeit 338 zertifizierten Schulen mit rund 350.000 Schülerinnen und Schülern sowie 29.500 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Hauptförderer von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING. sowie die Siemens Stiftung und die bayerischen Arbeitgeberverbände bayme vbm und vbw.

Ansprechpartnerin Presse MINT-EC:

Annelie Gerbsch
Öffentlichkeitsarbeit und Digitale Kommunikation
MINT-EC e.V.
Am Borsigturm 15
13507 Berlin
gerbsch@mint-ec.de
www.mint-ec.de
[Facebook](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#)